

Beim GEZE TS 4000 – Tandem sind 2 TS 4000 übereinander angeordnet. Beide Schließer sind ab Werk auf einer gemeinsamen Platte mit Achsverbindung montiert. Das Schließmoment kann damit vergrößert werden. Bei Normalmontage erfolgt die Befestigung wie üblich über den oberen Schließer. Die Montage des Türschließers ist durch einen Fachbetrieb auszuführen.

Bei Anwendung an Feuer- und Brandschutzabschlüssen und Rauchschutzabschlüssen sind die länderspezifischen Vorschriften zu beachten.

Bei Feuer- und Rauchschutztüren wird der TS 4000 - Tandem auf eine Montageplatte nach EN 1154, geschraubt.

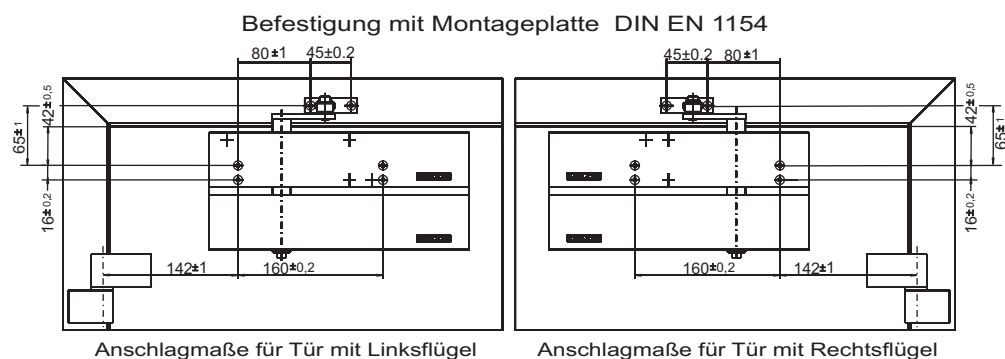
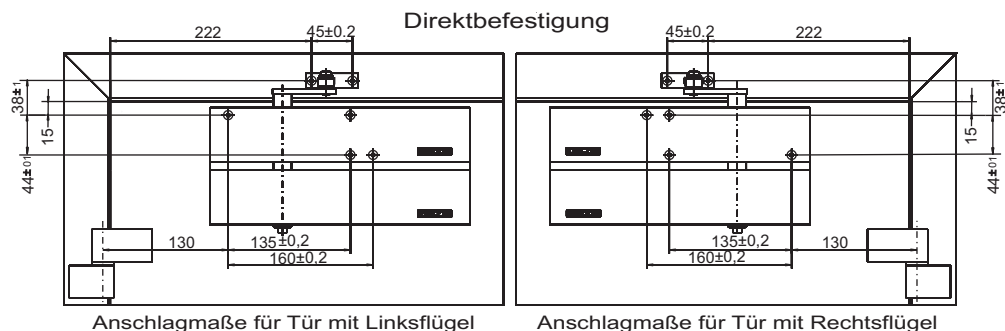
Wartung, Pflege, Reparaturen

Eine regelmäßige Wartung ist erforderlich (siehe Benutzerinformation). Sie ist durch einen Fachbetrieb auszuführen. Die einbauende Firma muss den Betreiber darauf aufmerksam machen.

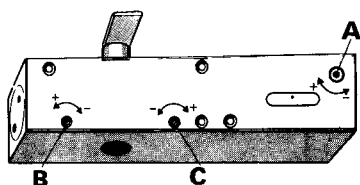
Eventuelle Reparaturarbeiten müssen von GEZE oder von durch GEZE autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden. Die Einbaufirma muss die Montageanleitung und die Benutzerinformation (Beipackzettel) dem Betreiber der Anlage aushändigen.

Der GEZE TS 4000 – Tandem wird ab Werk in der Montageart für Türen DIN links geliefert. Der Umbau für Türen DIN rechts ist wie nachfolgend beschrieben möglich:

- Achsverbindungsschraube von unten herausdrehen
- Oberen Schließer abnehmen
- Verzahntes Verbindungsstück herausnehmen
- Befestigungsschrauben des unteren Schließers heraus-schrauben
- Unteren Schließer abnehmen
- Verbindungsplatte drehen, so daß Bezeichnung „rechts“ von oben lesbar ist
- Unteren Schließer (mit durchbohrter Achse) drehen und wieder unten befestigen
- Verzahntes Verbindungsstück auf die Achse setzen
- Oberen Schließer ebenfalls drehen und wieder aufsetzen
- Achsverbindungsschraube mit Scheibe von unten wieder eindrehen und festziehen.

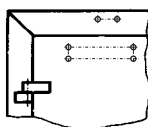


Bei den Abbildungen der Montagefolge ist jeweils nur der obere Schließer abgebildet



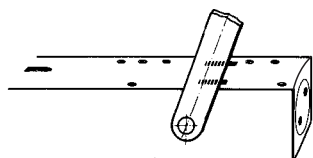
Bezeichnungen

A=Schließkraftverstellung
B=Regulierventil für Schließgeschwindigkeit
C=Regulierventil für Öffnungsdämpfung
D=entfällt



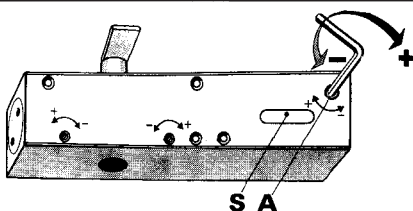
Jedem Schließer liegt eine Bohrschablone bei. Gemäß dieser Schablone montieren. Auf Wunsch Bohrlehre lieferbar.

An Feuer- und Rauchschutztüren muß eine Montageplatte nach DIN EN 1154 verwendet werden.



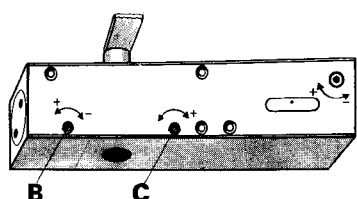
Aufsetzen des Gestängeunterteils

Das Gestängeunterteil so aufsetzen, daß der Hebel über der Markierung auf dem Schließer steht. Siehe Bild.
Schraube mit 14 Nm festziehen.



Einstellen der Schließkraft

Durch Verdrehen der Verstellungsschrauben gemäß Bild lassen sich die Schließer im Schließmoment verstellen.
Die am Schließer eingestellte Schließkraft wird durch die Lage der Kugel im Sichtfenster S angezeigt.
Die Schließkraft des Schließers bzw. Türschließergröße muß passend zur Türbreite gewählt werden. Falls die baulichen (Türhöhe, Türgewicht) oder örtlichen Verhältnisse (Windinfluß) es erfordern, muß eine entsprechend höhere Größe gewählt werden.



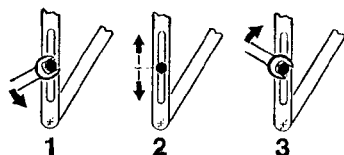
B=Regulierung der Schließgeschwindigkeit

Links-drehung des Regulierventils
B=schnelle Schließgeschwindigkeit
rechts=langsame Schließgeschwindigkeit

Einstellung der Schließgeschwindigkeit nach DIN EN 1154 bzw. DIBt-Richtwert (Schließzeit 5 Sekunden aus 90° Offenstellung)

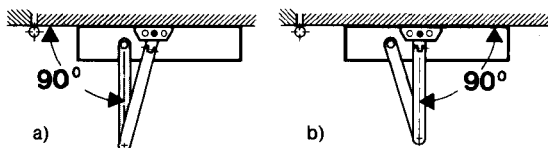
C=Einstellen der Öffnungsdämpfung

Links-drehung des Regulierventils
C=weiche Öffnungsdämpfung
Rechts-drehung=harte Öffnungsdämpfung



Einstellen des Gestängeoberteils

Siehe Bild



Einstellen des Endschlags

Der Endschlag wird über die variable Länge des Gestängeoberteils gesteuert.

a=Gestängeunterteil rechtwinkelig zur Tür=mit Endschlag
b=Gestängeoberteil rechtwinkelig zur Tür=ohne Endschlag
Leichtgängigkeit der Tür prüfen